Energiemanagement

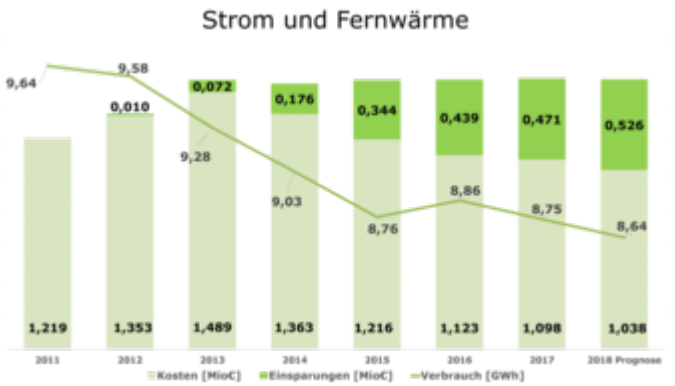
Unter Energiemanagement verstehen wir im IPB alle Maßnahmen, die geplant und durchgeführt werden, um einen minimalen Energieeinsatz sicherzustellen.

Energie-Initiative Halle (Saale)
Das IPB ist Mitglied der Energie-Initiative Halle (Saale). Die Absichtserklärung zur partnerschaftlichen Gestaltung der Energiewende haben Unternehmen, Forschungseinrichtungen, die Stadt Halle (Saale) und weitere Institutionen gemeinsam mit den Stadtwerken Halle und der EVH beschlossen. Weitere Informationen zur Energie-Initiative gibt es auf: https://energieinitiative-halle.de

Systematik

Das Energiemanagementsystem dient der systematischen Erfassung der Energieströme innerhalb des Institutes und ist die Basis für Entscheidungen über Investitionen zur Verbesserung der Energieeffizienz. Ein funktionierendes EnM versetzt unser Institut in die Lage, seine energetische Leistung durch einen systematischen Ansatz kontinuierlich zu verbessern und dabei gesetzliche Anforderungen und anderweitige Verpflichtungen zu berücksichtigen.
Durch unser EnM werden die Energiepolitik, interne Audits, sowie eine regelmäßige Überprüfung durch das Management gestaltet und ausgeführt.

Gründe



Kosteneinsparung

Das Institut hatte in den Jahren 2008 bis 2012 eine Kostensteigerung im Bereich Strom von circa 47%. Da weitere Kostensteigerungen aufgrund der Erhöhung von Umlagen zu erwarten waren musste gegengesteuert werden. Durch die Einführung des Energiemanagements konnten bis zum Jahr 2019 circa 15% des Medienverbrauchs gesenkt werden. Dieser Verbrauchssenkung liegen circa 90 Einzelmaßnahmen zu Grunde.

Nachhaltigkeit

Das Institut erzeugte bis zum Jahr 2015 jährlich durch seinen Verbrauch an Strom- und Fernwärme einen CO_2-Ausstoß von ca. 4.700t. Durch die Umstellung der Strombelieferung auf Ökostrom im Jahr 2016 konnte der strombedingte CO_2-Ausstoß um 3.500t pro Jahr minimiert werden.

Kennzahlen

Die Aufbereitung von Rohdaten zur Visualisierung und Bildung von Kennzahlen ist ein wichtiger Beitrag, um Vergleiche zu ziehen und trägt zur Sensibilisierung der Mitarbeiter bei. Im Zuge der Einführung eines Energiemanagement-Systems hat das Institut circa 200 Zähler installiert, die als Grundlage für die Bildung von Kennzahlen dienen. Diese werden allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in einem Web-basierten Tool intern zur Verfügung gestellt. Die Funktionen des Web-Tools beinhalten unter anderem:

- Jahresübersicht zum Gesamtverbrauch von Strom und Fernwärme
- Jahresübersicht der einzelnen Abteilungen

- Tagesübersicht der Strom-Hauptverbraucher
- Jahresübersicht zur Kosteneinsparung
- Jahresübersicht zur CO_2-Einsparung

Verantwortlichkeiten

Alle Mitarbeiter unseres Institutes haben einen Einfluss auf den Verbrauch von Energie und sind für einen effizienten Umgang mit den Ressourcen verantwortlich. Die Geschäftsführung und das Direktorium üben in Ihrer leitenden Funktion die Aufgabe der Kontrolle der Maßnahmen des Energiemanagements aus.
Seit Februar 2013 trifft sich unser **Energiemanagementteam** regelmäßig einmal im Monat, um sich über Maßnahmen zur Einsparung von Energie abzustimmen und diese dann in den Abteilungen zu etablieren. Die Mitglieder kommen aus allen Abteilungen und sind Ansprechpartner für alle Mitarbeiter des Instituts, die dieses Thema interessiert und die darauf Einfluss nehmen wollen.

Für Informationen und Rückfragen steht Ihnen unser **Energiemanager** Tino Körner gern zur Verfügung.

Zu unseren **Zielen und Maßnahmen** gelangen Sie hier.